

# Projektbeschreibung

## „Kinderrechte kommen in Fahrt!“

---

### Grundlage:

Im Jahr 1992 hat die Bundesrepublik Deutschland die UN-Kinderrechtskonvention ratifiziert. Nach 20 Jahren UN-Konvention über die Rechte des Kindes zeigen aktuelle Befragungen, dass nur gut die Hälfte der Kinder und Jugendlichen jemals von den Kinderrechten gehört haben. Daher begrüßt der Deutsche Kinderschutzbund Bundesverband e.V. (DKSB), dass der Bundesrat die Bundesregierung in seiner Sitzung am 25.11.2011 aufgefordert hat, die Kinderrechte im Grundgesetz zu verankern. Als Lobbyist fordert der DKSB seit langem, die Rechte von Kindern z.B. auf eine kindgerechte Entwicklung, gute Versorgung, Schutz vor seelischer und körperlicher Gewalt und Mitbestimmung in die Verfassung aufzunehmen und engagiert sich seit vielen Jahren für diese Schwerpunkte.

### Ziele:

In einer Öffentlichkeitskampagne unter dem Motto „Kinderrechte kommen in Fahrt!“, angelehnt an eine Staffelfahrt, sollen sich Kinder und Jugendliche sowie Erwachsene aktiv und kreativ mit den Kinderrechten auseinandersetzen. Ziel der vielfältigen Vor-Ort-Aktionen ist es, Kindern ihre Rechte zu verdeutlichen und sie zu ermutigen, Verantwortung zu übernehmen, sich einzubringen und ihre Rechte einzufordern. Die einzelnen beteiligten Mädchen und Jungen sowie Projektpartner können sich durch diese Aktion als Netzwerk erleben und auch nach außen darstellen, so entstehen auch nachhaltige Kontakte zwischen den Verbänden. Und auch Kinder und Jugendliche erleben durch die Staffelfahrt, dass es andere junge Menschen gibt, die sich für das Thema einsetzen. Unterziele des Projektes sind:

- durch eine Öffentlichkeitskampagne der Forderung nach Aufnahme der Kinderrechte ins Grundgesetz Nachdruck zu verleihen,
- durch die Öffentlichkeitsarbeit Mädchen und Jungen und Erwachsene für die Kinderrechte zu sensibilisieren, damit sich das gesellschaftliche und kommunale Handeln noch intensiver am Wohl des Kindes orientiert,
- gleiche Chancen für alle Kinder, d.h. wir erreichen durch die Projektvielfalt der Vor-Ort-Aktionen ganz unterschiedliche junge Menschen (z.B. Kinder mit einer Behinderung; sozial benachteiligte Kinder) und diese können etwas zusammen erschaffen, dadurch wollen wir Toleranz fördern und soziale Kompetenzen stärken,
- Kinder und Jugendliche aktiv zu beteiligen

### Koordination:

- Hauptverantwortung liegt beim DKSB LV Sachsen e.V.,
- Steuerung durch eine Arbeitsgruppe von 6 Ortsverbänden und der beteiligten Landesverbände Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen des Deutschen Kinderschutzbundes

**Kooperationspartner des Vorhabens:**

Eine Übersicht der beteiligten Ort-, Kreis und Bezirksverbände liegt ab 18.04.12 vor.

**Aktionszeitraum:**

- 30.04.2012 (Auftaktveranstaltung zum Tag der gewaltfreien Erziehung in Halle mit dem Thema „Gewalt kommt uns nicht in die Tüte“) bis zum Weltkindertag am 20.09.2012 (Abschluss der Tour am 22.09.2012 in Erfurt zum Weltkindertag)
- Ergebnispräsentation voraussichtlich am 22.11.2012 (Unterzeichnung und Ratifizierung der UN-Kinderrechtskonvention durch Deutschland)

**Beschreibung des Vorhabens:**

Beginnend vom 30.04.2012, dem Tag der gewaltfreien Erziehung, bis hin zum 20.09.2012 dem Weltkindertag, sind vielfältige Aktionen in den Orts-, Kreis- und Bezirksverbänden geplant. Ein Staffelstab in Form eines Koffers, der sich mit Kinderrechtmaterialien füllt, versteht sich als Bindeglied zwischen den Vor-Ort-Aktionen der einzelnen DKSB Standorten in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen. Die Ergebnisse der Aktionen werden so weitergetragen und parallel medial über die Presse, die Webseite und soziale Netzwerke z.B. Facebook veröffentlicht.

Jeder Orts-/Landesverband der sich an der Staffelfahrt mit einer Kinder- und Jugendgruppe beteiligt, kann eine originelle Aktion zu den Kinderrechten wählen z.B. Projekttag zur Demokratieerziehung in der Kita oder Schule, eine Kinderrechte – Rallye, um zu überprüfen wie kinderfreundlich meine Schule/Stadtteil ist, Gestaltung von Himmelsleitern, eine Fantasiereise zu den Kinderrechten, Durchführung einer Zukunftswerkstatt z.B. für eine Spielplatz- oder Schulhofgestaltung. In den Projekten können ebenfalls Eltern, Fachkräfte z.B. aus Kindertagesstätten und Schulen sowie politische Entscheidungsträger beteiligt werden. Neben den Projekten ist eine aktive Pressearbeit geplant. Als verbindendes Element des Projektes "Kinderrechte kommen in Fahrt!" soll es einen Staffelstab geben. Dies ist ein Methodenkoffer, in dem jeder Verband etwas dazu legen kann. Dieser Gegenstand kann eine Botschaft bzw. ein Ergebnis aus der durchgeführten Vor-Ort-Aktion sein, eine gute Idee oder etwas, was dem Ortsverband in Bezug auf die Kinderrechte besonders am Herzen liegt. Der Methodenkoffer als Staffelstab soll von Ort zu Ort weitergegeben werden. Somit werden neue Projektideen und Erfahrungen zur Arbeit zu den Kinderrechten mit Kindern weitergetragen. Der letzte Stationspunkt der Tour wird am 22.09.2012 auf dem Erfurter Anger zum Weltkindertag sein. Die Präsentation des Materialenkoffers und der Ergebnisse ist voraussichtlich am 22.11.2012 (Tag der Unterzeichnung und Ratifizierung der UN-Kinderrechtskonvention durch Deutschland) medienwirksam geplant.

Dieser Koffer mit Projektmaterialien soll in einer weiteren Phase zur Nachhaltigkeit des Projektes für Organisationen und Verbänden, die sich mit Kinderrechten in der Praxis auseinandersetzen vervielfältigt werden.

**Zielgruppen des Projektes:**

- Kinder und Jugendliche
- Erwachsene z.B. Eltern, Großeltern
- Fachkräfte aus Kindertagesstätten, Schulen, Kinder- und Jugendhäusern etc.
- kommunale und politische Entscheidungsträger

### **Begleitende Projekte, Öffentlichkeitsarbeit:**

- flankierender Kreativitätswettbewerb (Mal- und Schreibwettbewerb) zu den Kinderrechten mit Jury
- Erstellung der Kinderrechte-Kampagnen-Bilder durch Kinder der „AG Bildende Kunst“ des „Kinder-Kultur-Café“ des DKSB OV Plauen e.V.
- Einbindung möglicher regionaler Projektpaten (Politik, TV oder anderen Medien)
- Erstellung der Internetseite [www.meine-kinderrechte.de](http://www.meine-kinderrechte.de) als zentrale Informations- und Kommunikationsplattform zur Kampagne
- begleitende Pressearbeit durch lokale Medien, Berichte über Veranstaltungen und Projektideen durch Sendeanstalten (MDR, Kika, etc.)
- einheitliche Öffentlichkeitsmaterialien mit dem Kampagnenmotto „Kinderrechte kommen in Fahrt!“ und Verweis auf die Webseite [www.meine-kinderrechte.de](http://www.meine-kinderrechte.de): Plakate, T-Shirts für Kinder, Jugendliche, Projektbegleiter sowie eine Kinderrechte-Postkarte und Schlüsselanhänger

### **Kontaktdaten:**

#### **Deutscher Kinderschutzbund Landesverband Sachsen e.V.**

Mandy Vogel  
Klopstockstraße 50  
01157 Dresden

Telefon 0351 / 42 42 044  
Telefax 0351 / 42 42 066  
[info@kinderschutzbund-sachsen.de](mailto:info@kinderschutzbund-sachsen.de)

#### **Deutscher Kinderschutzbund Landesverband Sachsen-Anhalt e.V.**

Andrea Wegner  
Wiener Straße 2  
39112 Magdeburg

Tel.: 0391 734 73 93  
Fax: 0391 696 55 47  
mail: [dksb.lsa@online.de](mailto:dksb.lsa@online.de)

#### **Deutscher Kinderschutzbund Landesverband Thüringen e.V.**

Anna-Maria Jakoby  
Johannesstraße 2  
99084 Erfurt

Tel.: (0361) 653 194-83  
Fax: (0361) 653 194-81  
[post@dksbthuringen.de](mailto:post@dksbthuringen.de)